

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Was treibt beim ersten Frührotscheine - Don Mus.Ms. 605

Haizinger, Anton

[S.l.], 1800-1849 (19.1d)

Was treibt beim ersten Frührotscheine

urn:nbn:de:bsz:31-80301

Ann. No 605

Stimme *p*

Und trübt kein nesten freisortspinn mich in der freisortstücken

piano

forte

solt! Es ist wohl Lieben ier ist mein - er zu Lieben! zu Lie - ben flüstert

nunge der Welt flüstert nunge der Welt. Und führt mich in der Mittheilungswesen

Gür stillen süßen = quollen für? Es ist wohl dirbe sein ich küßte zu dirbe zu dirbe

cres:

flüßert ganz und kein flüßert ganz und kein. Was aber zieht die schwallen schwillt

by abend stillen Munde = fein und jenseit fernen kinnen güte?

liebe

Das muß ja Lieb im Lieb sein Lieb im Lieb sein.



The image shows ten horizontal musical staves. The top two staves contain handwritten musical notation. The first staff has several small, faint notes. The second staff has more distinct notes, including some beamed together. The third staff has a few notes, including a triplet of three notes. The remaining seven staves are empty, showing only the five-line structure of the staves.